



Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>

Nr. 939

Seit
1988

Glaube für Fortgeschrittene

„So sei nun stark, mein Sohn, durch die Gnade in Christus Jesus. Und was du von mir gehört hast vor vielen Zeugen, das befiehl treuen Menschen an, die tüchtig sind, auch andere zu lehren. Leide mit als ein guter Streiter Christi Jesu.“ 2. Timotheus 2,1-3

Paulus ist fast am Zeil. Er ist jetzt ein alter Mann und wahrscheinlich weiß er genau, dass die Heimreise in die Ewigkeit bereits bald bevorsteht. Das wird noch mal hart werden für Paulus. Die Überlieferung spricht davon, dass Paulus als Märtyrer sterben wird. Doch Paulus weiß, wofür er lebt und stirbt. Er hat schon früher bewiesen, dass er ganz bewusst seinen Weg auch durch die schlimmsten Tiefen geht, wenn es gilt, Gott Ehre zu bereiten und das Evangelium auszubreiten. Nun hat er noch ein paar Worte an Timotheus zu richten. Inzwischen ist Timotheus ein gestandener Mitarbeiter Gottes, ein Evangelist, voller Eifer, treu wie Gold, und beständig, in dem, was er tut. Paulus gibt ihm hier drei Dinge mit auf dem Weg:

1. Sei stark

Das ist eine Überraschung. Hatte Paulus nicht betont, wie wichtig es sei, Gott in seiner eigenen Schwachheit zu rühmen? **„Und er hat zu mir gesagt: Lass dir an meiner Gnade**

genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. Darum will ich mich am allerliebsten rühmen meiner Schwachheit, damit die Kraft Christi bei mir wohne.“

2.Kor 12,9

Nein, das ist kein Widerspruch! Wenn wir alles getan haben, was uns möglich ist, wenn wir mit all unseren Kräften Gott gedient haben, und dann Niederlage und Schwachheit erfahren, dann zeigt sich darin, dass es letztlich immer Gott ist und Gott sein muss, der den Sieg hervorbringt. Gerade unser Scheitern macht deutlich, dass alle menschliche Klugheit, alle Strategien und Tricks, alle Manöver nur sehr begrenzt Erfolg haben, wenn es darum geht, Menschen für Jesus Christus zu gewinnen. Ich habe es oft erlebt, dass Gott gerade in jenen Momenten besonders stark gewirkt hat, in denen ich an meine Grenzen gekommen war. Das hieß aber nicht, dass ich mich gar nicht erst hätte anstrengen sollen. Nein, ganz im Gegenteil: „Sei stark!“ Diese Aufforderung des Paulus an Timotheus gilt auch für mich. Der Glaube verlangt nach ganzem Einsatz, nach einem ganzen Kerl und nicht nach einem Waschlappen voller Wehleidigkeit und Selbstmitleid. „Demut“ bedeutet Mut zum Dienen und darin steckt so wunderbar deutlich drin: Es geht um einen echten Dienst, der von mir

Selbstverleugnung fordert und zum Anderen, um Mut, diese Lebensform auch immer wieder zu gestalten, das mir bestimmte Kreuz auf mich zu nehmen und Christus zu folgen.

2. Bilde aus!

„Und was du von mir gehört hast vor vielen Zeugen, das befiehl treuen Menschen an, die tüchtig sind, auch andere zu lehren.“

Wir sollten einsehen, dass wir nicht aus Eisen sind. Wir brauchen Nachfolger in der Verkündigung und die fallen in aller Regel nicht vom Himmel. Also müssen wir rechtzeitig wie Paulus unseren Timotheus finden, damit Gottes Arbeit weiter geht.

3. Leide mit!

Wenn ein Boxer in den Ring steigt, dann weiß er, es wird weh tun. Alles andere wäre Torheit. Der Preis des Sieges ist in der Regel der Schmerz. So auch bei uns Christen. Sei dir gewiss: Wenn du für Jesus unterwegs bist, dann wird es weh tun. Stell dich drauf ein! Warum geht der Boxer trotz der zu erwartenden Schmerzen in den Ring? Er weiß es lohnt sich! Er weiß: Nur so ist der Sieg zu bekommen! Wir wissen: Das Heil ist uns sicher! Aber wenn wir Menschen für Christus gewinnen wollen, dann bedeutet das Leiden! Ganz klar! Aber, wie gesagt: Es lohnt sich!



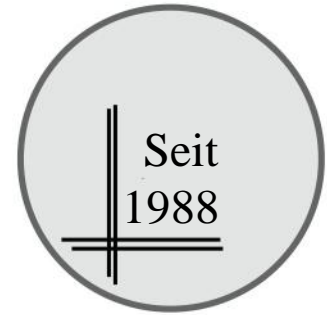
5 x die Woche neu!





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung.

Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto dabei ist:

**Information
nicht
Manipulation!**

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren.

Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können.

Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hilfen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7).

Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany.

Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben.

Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest.

Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns

reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will. Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll
Praunheimer Weg 99
60439 Frankfurt Main
Festnetznummer:
069 1381 6301
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de



5 x die Woche *neu!*

